

Ein Frühjahr voller Musik und Kunst

GLINDER KULTURWOCHEn bieten ein umfangreiches Programm

GLINDE Viel Musik, aber auch Ausstellungen, Feiern und Theater bieten die **Glinger Kulturwochen** in diesem Frühjahr. Die Zahl der Veranstaltungen ist im Vergleich zum Vorjahr von zehn auf 16 gestiegen. Höhepunkte des Programms vom 21. April bis zum 18. Juni, das von der Musikschule zusammengestellt wird, sind das 30-jährige Jubiläum des Oldie-Chors und die Musikpromenade rund um den Mühlenteich.

BARBARA SCHULT

Insgesamt zehn Konzerte bieten viel Abwechslung. Klassik, Rock und Pop, Irish Folk sowie erstmalig auch Marschmusik sehen auf dem Programm. Den musikalischen Reigen eröffnet die Show- und Marchingband, die zum ersten Mal dabei ist. Sie gestaltet ein Straßenkonzert in der Fußgängerzone am 29. April. Die Auftritte beginnen um 11.15 und 12.15 Uhr. Die Beatle Revival Band „Nowhere Men“ hat die Zuhörer in Glinde im vergangenen Jahr begeistert. Da wird es viele freuen, dass die Musiker auch in diesem Jahr wieder zu erleben sind. Sie geben ein Straßenkonzert in der Fußgängerzone am 6. Mai.

Am Sonntag, 7. Mai, wird zum musikalischen Frühlingschoppen auf der Mühlen-



Der Oldie-Chor feiert sein 30-jähriges Bestehen während der Glinger Kulturwochen

Foto: privat

wiese geladen. Heimat- und Bürgerverein, Europa Union und TSV Glinde gestalten die Veranstaltung gemeinsam. Der Himmelfahrtstag, 18. Mai, kann mit dem Besuch eines Konzerts im Restaurants Opatija unterhaltsam gestaltet werden. Weiter geht es im Programm mit einer Matinee der Musikschüler am Muttertag. Ein Straßenkonzert mit den „Roldsters“ und dem Oldie-Chor lockt am 3. Juni in die Fußgängerzone. Irish Folk mit „The Grand Four“ wird die Zuhörer am 3. Juni in der Kupfer-

mühle begeistern (Eintritt 15 Euro). Ein weiteres Straßenkonzert mit den Gruppen „SPEN“ und „Vocals“ ist am 10. Mai zu erleben. Am 11. Mai gibt es ein großes Jubiläumsevent zum 30-jährigen Bestehen des Oldie-Chors, bei dem auch SPEN, Vocals sowie die Gruppe „Eight Voices“ zu erleben sind.

Die Lehrer der Musikschule können nicht nur unterrichten, sie sind auch selbst gute Musiker. „Wir haben hier einen Qualitätskader“, sagt Dieter Teske, der Leiter der Musikschule. Davon können

sich die Besucher des Lehrerkonzerts am 4. Juni überzeugen (Eintritt zehn Euro). Zum Abschluss des musikalischen Programms bietet sich am 13. Juni ein Spaziergang um den Mühlenteich an, bei dem die Musik-Promenade genossen werden kann. Sechs Gruppen werden an ebenso vielen Orten am Teich musizieren.

Weitere Events während der Kulturwochen sind die internationale Kunstausstellung Form-A(R)t vom 21. bis 23. April, das Theater im Forum am 29. April sowie der Bauernmarkt am Himmelfahrtsmontag.

Glinder Zeitung

Nr. 15 / 12. April 2023 / 54. Jahrgang

Ein Titel der FUNKE Mediengruppe

Chrysanderstraße 1 • 21029 Hamburg • Mediaberatung: Tel. 040/725 66 359, - 253
 Wöchentlich an Haushalte in Barsbüttel, Braak, Brunsbek, Glinde, Oststeinbek, Reinbek, Stapelfeld, Wentorf, Witzhave



Der Fahrradfahrer ist eine Kettensägnitzarbeit von Sabine Ruhl

Fotos: privat

Internationale Kunstschau in Glinde

FORM-A(R)T 36 Ausstellende sind direkt vor Ort

GLINDE Ein Ereignis, das Kunstliebhaber nicht verpassen sollten, steht kurz bevor. Die internationale Kunstausstellung **FORM-A(R)T** ist vom 21. bis 23. April im Glinder Bürgerhaus zu erleben. 36 bildende Künstlerinnen und Künstler aus acht Nationen zeigen ihre Werke.

BARBARA SCHULT

Die Ausstellenden kommen aus Deutschland, dem Iran, der Schweiz, aus den USA, Mexiko, Portugal, Venezuela und der Ukraine. Das Besondere: alle Aussteller sind während der gesamten Ausstellungszeit anwesend und freuen sich auf Gespräche mit den Besuchern. Bereits zum 29. Mal hat der Glinder Kunstverein die ab-



Umhüllung hat Helmut Szepansky diese Skulptur genannt

wechslungsreiche Schau zusammengestellt. Er verwandelt das Bürgerhaus für ein Wochenende in eine große Kunstgalerie. Auf drei Etagen können rund 1000 Werke aus den Bereichen Malerei, Grafik, Fotografie, Bildhauerei, Objektkunst und Mixed Media besichtigt und auch gekauft werden. Viele Künstler

kommen gerne immer wieder zur Glinder Ausstellung, es sind aber auch etliche neue dabei.

Die **FORM-A(R)T** wird am Freitag um 19.30 Uhr eröffnet. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende des Kunstvereins, Kirsten Milke, wird Bürgervorsteher Martin Radtke die Festrede halten. Für den musikalischen Rahmen sorgt die „Projekt-Combo“ des Gymnasiums Glinde, unter der Leitung von Sebastian Krackowitz. Geöffnet ist die Kunstschau am Sonnabend und Sonntag jeweils von 11 bis 18 Uhr.

Am Sonntag um 17 Uhr wird der **ARTHUR** verliehen. Wer den Künstlerpreis erhält, entscheiden die Besucher. Sie geben ihr Votum für den beliebtesten Ausstellenden ab. Der Künstlerpreis ist eine individuell zu jeder **FORM-A(R)T** gestaltete Kleinskulptur – in diesem Jahr geschaffen von der Reinbeker Künstlerin Katja Berling. Alle Teilnehmer an der Publikumsbefragung haben ebenfalls die Chance zu gewinnen. Unter ihnen wird ein Restaurant-Gutschein verlost. Die Verlosung findet im Anschluss an die **ARTHUR**-Verleihung statt.

Mit der „russischen Friedenstaube“ setzt sich die Ukrainerin Valeria Sivtsova mit dem Krieg in ihrer Heimat auseinander

